911 - 915 Getriebe: Reklamation nach Überholung wegen Geräuschentwicklung

Beitrag von „Albert Motorsport“ vom 24. August 2023, 07:07

Liebe Alle,

für einen großen Getriebehersteller in Deutschland, reparieren wir seit Jahren dessen Aufträge für Porsche 911 Getriebe in unserem Haus.

Der Kunde, der das Getriebe selbst in seinen 911 SC eingebaut hatte, reklamierte nun eine erhöhte Geräuschentwicklung. Wir baten darum,
uns das komplette Fahrzeug zur Verfügung zu stellen, um so sehen zu können, wie oder ob die entstehenden Geräusche ggfs. im Umfeld des
Getriebes, am Fahrzeugs selbst, zu suchen sind.

Bei der Demontage war sofort auffällig:

1. Der hintere Getriebedeckel im Innenraum des Fahrzeugs, der die Schaltstange abdeckt, war nicht montiert
2. Beide Achswellen waren nicht verschraubt, die Achswellenschrauben ließen sich von Hand heraus drehen.
3. Die Entkoppelung der hinteren Gummilager wurde aufgehoben, der Monteur hat das Getriebe fest mit der
   Karosserie verschraubt, die Gummi-Selentblöcke, die u.a. zur Geräuschkompensation montiert sind, waren
   somit komplett ausser Kraft gesetzt.

Das Getriebe wird nun trotzdem von uns komplett zerlegt, um für uns auszuschließen, dass unsererseits ein Fehler
bei der Montage gemacht wurde.

Das Getriebe wurde seitens des Gehäuses zerlegt, es ist kein Schaden erkennbar, alle Lager laufen nach wie vor ruhig.

.... wir werden hier weiter berichten.

Liebe Grüße

Jürgen Albert

Kfz.-Meister